

Entlastung für KorrekturfachlehrerInnen

Beitrag von „Hermine“ vom 7. August 2009 07:58

Ich kann Lynas und auch Bolzis letztem Beitrag nur zustimmen.

Die Ideallösung ist in der Tat eine Mischung aus effektiv arbeiten (z.B. muss wirklich immer alles positiv korrigiert werden oder kann man sich das bei Schülern, die sich nur noch die Note angucken, nicht doch sparen?) und Unterstützung der Politik bzw. aus dem KM.

Was mir bei Lynas Beitrag besonders gut gefallen hat, ist die Betonung der Kollegialität. Wenn ich meinem Sportkollegen ständig verbal "ans Bein p..." weil ich der Meinung bin, er sei unterbelastet und ein fauler Sack, kann ich auch keine Hilfe von ihm erwarten. Das gilt für alle anderen Nebenfachlehrer. Vielleicht bin ich auch deshalb recht entspannt, weil in unserer Schule Kollegialität einen extrem hohen Stellenwert genießt und mir noch nie Hilfe verweigert wurde.